



Medieninformation

Team "BoneTech" gewinnt landesweiten Businessplanwettbewerb SEGEL SETZEN! 2024

Universität Greifswald, 20.11.2024

Erfolgversprechende Geschäftsmodelle mit innovativen Technologien, Marketing- und Vertriebskonzepten - das ist der Fokus für den landesweiten Businessplanwettbewerb SEGEL SETZEN! Am 18. November 2024 wurden im Pommerschen Landesmuseum Greifswald die diesjährigen Sieger*innen gekürt. Die Teams "BoneTech", "R ModeRX" und "THS Consulting & Services" belegten in einem starken Teilnehmendenfeld die ersten drei Plätze. Der Sonderpreis der Universität Greifswald ging an Paula Straub für ihr Konzept "Parent Guide".

Mit 18 Einreichungen aus allen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen aus Mecklenburg-Vorpommern stieg die Zahl der teilnehmenden Gründungsteams und Einzelgründer*innen im Vergleich zum Vorjahr noch einmal an. Mit einem "Tag der Nachhaltigkeit" war der inhaltliche Rahmen auch für eine begleitende Startup-Messe gesetzt. Zehn regionale und überregionale Startups mit geschäftlichem Fokus auf nachhaltige Dienstleistungen und Produkte stellten sich und ihre Angebote den ca. 180 Gästen vor. Für die Umrahmung sorgte ein Programm mit Musik und Vorträgen.

Zum zweiten Mal war SEGEL-SETZEN! Landesweit ausgelobt. Die eingereichten Geschäftskonzepte von Studierenden, Absolvent*innen und Forschenden zeigten ein breites Spektrum an innovativen Geschäftsideen. Einreichungen gab es in den Technologiefeldern Gesundheit, Ernährung, Luft- und Raumfahrt, Bildung, Umwelt und IT. Dr. Stefan Seiberling, Leiter des Zentrums für Forschungsförderung und Transfer der Universität Greifswald (ZFF), begrüßt die Durchführung als Landeswettbewerb MV. "Wir haben in den vergangenen vier Jahren mit Stapellauf NORD°OST° ein Gründungsökosystem aufgebaut, das mit erfolgreichen Formaten zu einer deutlichen Steigerung der Zahl der Teams führte, die sich auf den Weg einer unternehmerischen Selbstständigkeit machen und schließlich ihr Unternehmen gründen. 18 Teams aus dem ganzen Land Mecklenburg-Vorpommern, die meisten von Frauen geführt, haben Businesspläne vorgelegt, was die Relevanz und den Erfolg belegt. Es geht jetzt darum, diese Dynamik in der Zukunft aufrechtzuerhalten und noch weiter zu steigern."

Die eingereichten Konzepte wurden von einer standortübergreifend und interdisziplinär zusammengesetzten Expert*innenjury bewertet. Im Fokus der Begutachtung stand die finanzielle, technische und organisatorische Umsetzung der Geschäftskonzepte. Jurymitglied Andreas Klier von der ELUMIJA GmbH merkte an: "Keine leichte Auswahl! Viele Businesspläne waren von hoher Qualität und wir können gespannt sein, wie sich diese Teams in den kommenden Jahren entwickeln. Positiv empfinden wir den Spirit, der in der hiesigen Gründungsszene herrscht. Das stimmt optimistisch für weitere tolle Gründungskonzepte und Startups aus der Wissenschaft in den kommenden Jahren, die wir gern unterstützen." Dank der Sponsoren konnten lukrative Preisgelder in Gesamthöhe von insgesamt 20.000 Euro ausgelobt werden. Bereitgestellt wurden die Preise von der ELUMIJA GmbH, der Stiftung Sparkasse Vorpommern, der Rehaform GmbH und der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der Creditreform Mecklenburg-Vorpommern von der Decken KG sowie der Volksbank Vorpommern eG. Die Universität Greifswald stellte erneut 3.000 Euro für einen Sonderpreis zur Verfügung.

Die Preisgelder können die Siegerteams für die Weiterentwicklung und Umsetzung ihrer

Konzepte verwenden. Genauso wichtig sind allerdings auch das Feedback und der Austausch mit den Expert*innen aus der Jury sowie die weitere Unterstützung und Vernetzung nach dem Wettbewerb. Aus den Wettbewerben der Vorjahre sind inzwischen mehrere Unternehmensgründungen hervorgegangen bzw. in Vorbereitung. Der erste Schritt dazu ist oft ein EXIST-Förderstipendium des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, bei dessen Beantragung die Gründungsagentur Stapellauf NORD°OST° Unterstützung leistet.

Die Sieger im Detail

Platz 1: BoneTech

Joana Büttner, Aila Klostermann, Mathis Hach, Arne Schirmer und Timon Pahl - ein Team der [Universität Rostock](#). BoneTech - innovative bone solutions - entwickelt hochpräzise 3D-gedruckte Kunstknochen für die Aus- und Weiterbildung medizinischen Fachpersonals sowie für mechanische Implantatprüfungen. Das Alleinstellungsmerkmal liegt in der realistischen Nachbildung der inneren Knochenarchitektur, kombiniert mit einem spezialisierten Werkstoff, der echte Knocheneigenschaften simuliert. Durch den Einsatz von additiver Fertigung und künstlicher Intelligenz bietet BoneTech eine kostengünstige und detailgetreue Nachbildung menschlicher Knochen. Der 3D-Druck ermöglicht zudem die Berücksichtigung unterrepräsentierter Patientengruppen, wie Frauen und Kinder, und unterstützt so die Entwicklung personalisierter, patientenspezifischer Lösungen in der Medizintechnik.

Platz 2: R-ModeRX

Ein marktfähiger R-Mode Empfänger: Filippo Giacomo Rizzi, Dr.-Ing. Lars Grundhöfer, ein Team aus dem [Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Neustrelitz](#), haben das Backup-Positionssystem R-Mode entwickelt, das eine Zeit, Synchronisation und Positionierung unabhängig von GNSS bereitstellt. Das Gründerteam möchte mit dem Produkt einen Beitrag zur sicheren Navigation in der Ostsee, aber auch weltweit leisten.

Platz 3: THS Consulting & Services

Das Gründungsteam aus der [Universitätsmedizin Greifswald](#) besteht aus Dana Stahl, Dr. Martin Bialke und Dr. Torsten Leddig und hat primär zum Ziel, Forschungsprojekte beim Aufbau und der Etablierung von Treuhandstellen zu beraten sowie im zweiten Ausbauschnitt auch das Hosting dieser Treuhandstellen für Kunden zu übernehmen. Dabei handelt es sich um eine Form des Datenmanagements, bei der höchst sensible personenbezogene Daten, wie Klarnamen von Studienteilnehmern verarbeitet werden. Bereits seit über zehn Jahren vom Team entwickelte und kontinuierlich professionalisierte Softwarewerkzeuge kommen hierbei zum Einsatz.

Der **Sonderpreis der Universität Greifswald** geht an Paula Straub für ihr Konzept **Parent Guide**. Hierbei handelt es sich um eine digitale Bildungsplattform, die Eltern dabei unterstützt, ihre Kinder emotional und sozial zu stärken und auf die Herausforderungen des Schulalltags vorzubereiten. Das Besondere an Parent Guide ist der ganzheitliche Ansatz, der praxisorientiertes Wissen in den Bereichen Mobbingprävention, Resilienzförderung und mentale Gesundheit vermittelt. Eltern erhalten nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch konkrete Werkzeuge, die sie direkt im Alltag anwenden können. Mit flexiblen Online-Kursen, Live-Webinaren und individuellem Coaching bietet Parent Guide verschiedene Formate, die sich optimal an den Familienalltag anpassen.

Weitere Informationen

SEGEL SETZEN! ist der jährliche Businessplanwettbewerb des regionalen Gründungsökosystems StartUP NORD°OST° und wird seit 2020 von der hochschulübergreifenden Gründungsagentur Stapellauf NORD°OST° organisiert. Im

Vordergrund steht die konzise Darstellung der finanziellen, technischen und organisatorischen Umsetzung eines Geschäftskonzeptes. Der Businessplanwettbewerb unterstützt Gründerteams, bestehend aus Studierenden, wissenschaftlichen Mitarbeitenden oder Angestellten der Hochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen mit Expertenfeedback und Preisgeldern. Er baut auf den jährlich stattfindenden Hochschul-Ideenwettbewerben "UNIQUE" bzw. "inspired" auf, die gemeinsam von den Hochschulen des Landes und der WITENO GmbH ausgerichtet werden.

Stapellauf NORD°OST° hat das Ziel, die Anzahl wissensbasierter Unternehmensgründungen aus den Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Stralsund, Neubrandenburg und Greifswald heraus signifikant zu steigern und regional zu einer lebendigen und inspirierenden Gründungskultur beizutragen. Die Agentur ist Teil des regionalen Gründerökosystems StartUP NORD°OST°. Die Kontaktbüros der Agentur wirken als One-Stop-Agencies an allen drei Hochschulen. Die Initiative wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz im Rahmen des Programms EXIST-Potentiale.

www.stapellauf-nordost.de

Das Foto kann für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dieser Medieninformation kostenlos unter [pressestelle obscureAddMid\(\) uni-greifswald obscureAddEnd\(\) de](#) angefordert werden. Bei Veröffentlichung ist der Name der Bildautorin bzw. des Bildautors zu nennen.

Diese Medieninformation hat die Kurz-URL <https://ugreif.de/kcep9>.

Ansprechpartner*innen an den Hochschulen

Universität Greifswald

Isabelle Althaus, Agentin Gründungsberatung

Telefon +49 3834 420 1240

[isabelle.althaus obscureAddMid\(\) uni-greifswald obscureAddEnd\(\) de](#)

Hochschule Neubrandenburg

Dr. Olaf Strauß, Agent Gründerberatung

Telefon +49 395 5693 1042

[strauss obscureAddMid\(\) hs-nb obscureAddEnd\(\) de](#)

Hochschule Stralsund

Doreen Mlodzik, Agentin Gründerberatung

Telefon +49 3831 457062

[doreen.mlodzik obscureAddMid\(\) hochschule-stralsund obscureAddEnd\(\) de](#)